

AUS HOHENLIMBURGER UNTERNEHMEN



Ursula Kranz (2. von links) und Nicole Ortwein (Mitte) stießen am Mittwochnachmittag zusammen mit den Kolleginnen Astrid Fischer, Nicole Busch und Dagmar Wilke an. Foto: Antje Borgmann

## Nicole mit feschem „Bubikopf“

Friseurmeisterin übernimmt Traditionsgeschäft von Ursula Kranz

**REH.** (abor) Ursula Kranz ist nicht nur in Reh eine „echte Institution“. Seit 33 Jahren sorgte die erfahrene Friseurmeisterin dafür, dass unzählige Hohenlimburger(innen) adrett frisiert ihr Geschäft „Auf dem Bauloh“ verlassen haben. Am Mittwoch übergab sie ihren Friseursalon an die langjährige Mitarbeiterin Nicole Ortwein (28), die so gleich einen neuen Namen

kreierte: „Bubikopf“.

„Nach meiner Meisterprüfung vor zwei Jahren haben wir systematisch auf diese Übergabe hingearbeitet“, erzählt die sympathische Hohenlimburgerin, die schon seit ihrer Lehre im Jahr 1990 Auf dem Bauloh arbeitet und ein bestes Verhältnis zu ihrer (ehemaligen) Chefin hat.

Zusätzlich zum Namen ändern sich ab sofort auch die

Anfangszeit. „Wir öffnen in Zukunft eine halbe Stunde später, um 8.30 Uhr“, so die selbstbewusste junge Unternehmerin, die sich zur Geschäftsübernahme eine pfiffige Idee hat einfallen lassen.

Damit sich die alten und auch die neuen Kunden schnell an den neuen Namen gewöhnen, gibt's in den nächsten Tagen zur Begrüßung einen „Bubikopf“.